

gänge auf Anlage-Kti 1906/07 M. 94 257. Die Ges. erwarb 1899/1900 das Restaurationsgrundstück Stadt Dresden in Chemnitz. Verkauft wurden 1897/98—1906/07: 20 582, 21 982, 25 177, 25 289, 26 109, 28 310, 32 525, 36 002, 36 289, 37 354 hl.

Kapital: M. 500 000 in 370 Prior.-St.-Aktien (Nr. 1—370) u. 130 St.-Aktien (Nr. 1—130), sämtl. à M. 1000. Erstere erhalten 6% Vorz.-Div. (ohne Nachzahl.-Anspruch) u. Vorbefriedig. im Falle der Liquid. A.-K. bis 1903 M. 450 000, erhöht lt. G.-V. v. 30./3. 1903 um M. 50 000 in 50 Prior.-Aktien mit Div.-Ber. ab 1./10. 1902, angeboten den Aktionären 9:1 vom 13./5. bis 13./6. 1903 zu pari plus 4% Zs. ab 1./10. 1902 und M. 30 Kostenanteil.

Hypothekar-Anleihe: M. 350 000 in 4½% Teilschuldverschreib. lt. G.-V. v. 30./3. 1903, rückzahlbar zu 102%, Stücke à M. 1000, lautend auf Namen des Dresdner Bankhauses Gebr. Arnhold als Pfandhalter oder dessen Ordre u. durch Indossament (auch in blanko) übertragbar. Zs. 1./6. u. 1./12. Tilg. ab 1908 bis längstens 1939 durch jährl. Ausl. von mind. 1½% zuzügl.ersp. Zs. im Dez. (zuerst 1907) auf 1./6.; ab 1908 verstärkte Tilg. (event. auch durch Rückkauf) oder gänzl. Kündig. mit 6monat. Frist vorbehalten. Als Sicherheit ist genanntem Dresdner Bankhause erststellige Hypoth. in Höhe von M. 385 000 auf dem Brauereietablisement der Ges. in Altendorf bestellt, dessen Gesamtgrösse ca. 29 810 qm beträgt u. im Dez. 1902 samt Zubehör auf M. 757 152 Wert taxiert ist. Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Verj. der Coup. 4 J. (K.), der Stücke 10 J. (K.). Kurs in Dresden Ende 1904—1907: 103, 103, —, —%. Zugelassen März 1904; erster Kurs: 101.25%.

Hypotheken (30./9. 1907): M. 57 500, davon M. 30 000 auf „Stadt Dresden“ in Chemnitz.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Nov.-Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., bis 10% an Vorst. u. Beamte, dann bis 6% Div. an Prior.-Aktien (ohne Nachzahl.-Anspruch), hierauf bis 5% Div. an St.-Aktien, Rest weitere Div. gleichmässig an alle Aktien bezw. zur Verf. der G.-V. Der A.-R. erhält eine feste Jahresvergüt. von M. 3000 u. ausserdem 10% Tant., nachdem auf die Aktien 4% Div. entfiel.

Bilanz am 30. Sept. 1907: Aktiva: Areal 183 608, Gebäude 392 869, Masch. 112 892, Kühl-anlage 33 404, Brunnen 3169, Gefässe 24 215, Gespanne u. Wagen 18 407, Utensil. 6611, Flaschen 3814, Restaurationsmobil. 46 235, Wohnhäuser 40 500, Restaurat.-Grundstück „Stadt Dresden“ 54 000, Darlehen 207 982, Kassa 6834, Wechsel 42 185, Debit. 69 061, Bankguth. 44 154, Brau-steuer-Hinterleg. 11 400, Bürgschaft. 32 500, Inventurbestände 45 795. — Passiva: A.-K. 500 000, Anleihe 350 000, do. Zs.-Kto 5385, Hypoth. 57 500, R.-F. 50 000 (Rüchl. 2612), Disp.-F. 50 000 (Rüchl. 10 000), Debit.-Res. 88 576, Mobil.-Amort. 45 717, Strassenbau-F. 4398, Malzsteuer 7758, Brausteu-Hinterleg. 11 400, Bürgschaften 32 500, Kaut. 21 607, Kredit. 91 057, Div. 38 700, Tant. an Vorst. 6374, do. an A.-R. 4374, Grat. 7000, Vortrag 7293. Sa. M. 1 379 642.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abgaben 5344, Unk. u. Spesen 43 501, Anleihe-Zs., 15 750, Frachten 1061, Gehälter 29 156, Prov. 5155, Fourage 20 715, Abschreib. 52 001, z. Debit. R.-F. 22 000, Gewinn 76 353. — Kredit: Bier 264 056, Miete 6044, Zs. 940. Sa. M. 271 040.

Dividenden 1888/89—1906/07: St.-Aktien: 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 1, 2, 4, 5, 5, 5, 7, 7, 7, 7%; St.-Prior.-Aktien: 0, 3, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 4, 6, 6, 6, 6, 6, 8, 8, 8, 8%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.).

Direktion: P. Wagner. **Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. Johs. T. Litter, Bautzen; Stellv. Edwin Rüdiger, Chemnitz; Gust. Hase, Blasewitz; Ed. Krumbiegel, Chemnitz-Kappel.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse: Dresden u. Chemnitz; Dresdner Bankverein: Dresden; Gebr. Arnhold. *

Königsbacher-Brauerei, Act.-Ges., vorm. Jos. Thillmann in Coblenz.

Gegründet: 3./3. 1900; eingetr. 19./3. 1900. Übernahmepreis inkl. Vorräte etc. M. 1 998 094. Gründung s. Jahrg. 1900/1901. 1900 wurde die Prümm'sche Brauerei in Niedermendig hinzu-erworben, welche bis 1./4. 1906 als Filialbrauerei weiterbetrieben wurde; seitdem ist dieselbe an die Betriebs-Ges. Vulkan-Brauerei G. m. b. H. in Niedermendig verpachtet. Auch Her-stellung von Malz, Eis etc. 1904/1905 Zugang M. 186 785 durch Errichtung eines Wirtsch.-Neubaues im Zentrum der Stadt und Erwerb eines auswärtigen kleinen Gasthofes, ferner eines auswärtigen Wohnhauses mit Bierniederlage. 1905/06 u. 1906/07 betrugen die Zugänge auf Anlage-Kti M. 75 341 bezw. 41 140. Bierabsatz 1899/1900—1906/1907: 64 029, 67 128, 61 947, 59 517, 62 606, 66 695, 59 303, 54 480 hl. (Wegfall des Bierabsatzes der Brauerei-Filiale in Niedermendig ab 1./4. 1906.)

Kapital: M. 1 200 000 in 1200 Aktien à M. 1000. **Hypothek:** I. (auf Brauereibetriebs-Immobilien) M. 552 812, wovon M. 300 000 zu 4%, eingetragen für die Vorbesitzer II.; auf sonstiges Immobil. M. 167 733.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, hierauf bis 4% Div., vom Übrigen 8% Tant. an A.-R., Rest nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Sept. 1907: Aktiva: Immobil. 1 010 201, Masch. 189 240, Fastagen 84 176, Fuhrpark 32 620, Brauerei- u. Wirtsch.-Mobil. 90 782, Vorräte 220 485, Effekten u. Wechsel 47 025, Kassa 22 199, Debit. 137 579, Darlehen 606 884, Bankguth. 86 038. — Passiva: A.-K. 1 200 000, Hypoth. I 552 812, do. II 167 732, Kredit. 426 237, Delkr.-Kto 40 000 (Rüchl. 5000), R.-F. 38 706 (Rüchl. 3398), Beamten- u. Arb.-Unterst.-F. 21 751, Div. 60 000, Tant. an Vorst. u. Beamte 7000, do. an A.-R. 765, Vortrag 12 229. Sa. M. 2 527 235.